

Gemeinde Graal-Müritz
- Der Bürgermeister -

18181 Graal-Müritz, den 10.02.2017

**Bezeichnung der Vorlage: Weitere Verfahrensweise
Erweiterungsbau Greenhouse School**

von Sachgebiet: **Bauamt**

zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung

am: **23.02.2017**
Nr. der Vorlage: **G H-2 2017**

Vorlage wurde beraten im

- Ausschuss für Wasser, Straßen und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Finanzausschuss
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft
am: **19.01.2017**
mit folgendem Ergebnis: **Bildung AG „Schulneubau“
Schaffung von Räumlichkeiten für offene Jugendarbeit
Klärung Hortunterbringung**
- Hauptausschuss
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Gemeindevertretung
am:
mit folgendem Ergebnis:

VORLAGE G 11-2/2017
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 23.02.2017

Betr.: **Weitere Verfahrensweise Erweiterungsbau Greenhouse School**

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

Zu A)

Die Greenhouse School ist eine seit 8 Jahren stetig wachsende gemeinnützige Bildungseinrichtung.

Der bisher genutzte Gebäudeteil ist nicht mehr ausreichend für derzeit 224 Schüler in 13 Klassen mit entsprechendem Raumbedarf.

Aus diesem Grund besteht die Notwendigkeit eine bauliche Erweiterung zu planen.

Zur Schaffung von zusätzlichen 6 Klassenräumen und einer Mensa mit Küche hat die Greenhouse School einen Planentwurf erarbeitet und dem Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft am 19.01.2017 als informelle Bauvoranfrage zur Beratung vorgelegt.

Mit Umsetzung des geplanten Erweiterungsbaus ist für den Container mit der Hortnutzung eine Ersatzlösung erforderlich.

Weiterhin sollte im Rahmen des Bauvorhabens geprüft werden, ob die Möglichkeit zur Schaffung von Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit besteht.

Zu B)

Der Bauausschuss hat die Bildung einer AG „Schulneubau“ empfohlen, mit der Zielstellung Klärung der Hortunterbringung und Schaffung von Räumen für die offene Jugendarbeit.

Mitglieder der AG „Schulneubau“ sind:

- Herr F. Behrens (Bauausschuss – in Vertretung Herr D. Völpel)
- Herr M. Kosubek (Finanzausschuss)
- Herr J.-P. Johannssen (Sozialausschuss)
- Herr S. Lehmann (ASB)
- Herr Lehrke (JSW)
- Frau Pedersen (Greenhouse School)

Die AG hat am 08.02.17 zur Problematik beraten mit folgendem Ergebnis:

- für die Unterbringung der ca. 100 Hortkinder wird empfohlen, eine mögliche Nutzung des Internates der Förderschule zu prüfen

- die Greenhouse School wird auf Grundlage der Vorgaben der Gemeinde die zusätzliche Schaffung von Räumen für die offene Jugendarbeit als Integration in ihr Bauvorhaben prüfen und der Gemeinde zur Abstimmung vorlegen

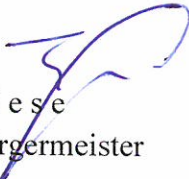
Zu C)

Anfallende Planungskosten für die Räumlichkeit der offenen Jugendarbeit werden aus dem Haushaltsrest Produkt 36601 960404 finanziert.

Zu D) entfällt

Zu E) Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung stimmt dem Schulerweiterungsbau der Greenhouse School mit dem Hinweis auf Prüfung möglicher zusätzlicher Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit zu. Die Bildung der AG „Schulneubau“ mit der Zielstellung zur Klärung der Hortunterbringung und Schaffung von Räumen für die Jugendarbeit wird bestätigt.


Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: —

Ja- Stimmen: —

Nein- Stimmen: —

Stimmhaltungen: —

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war folgendes Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen:

Dr. Chelvier
Bürgermeisterin

Giese
Bürgermeister